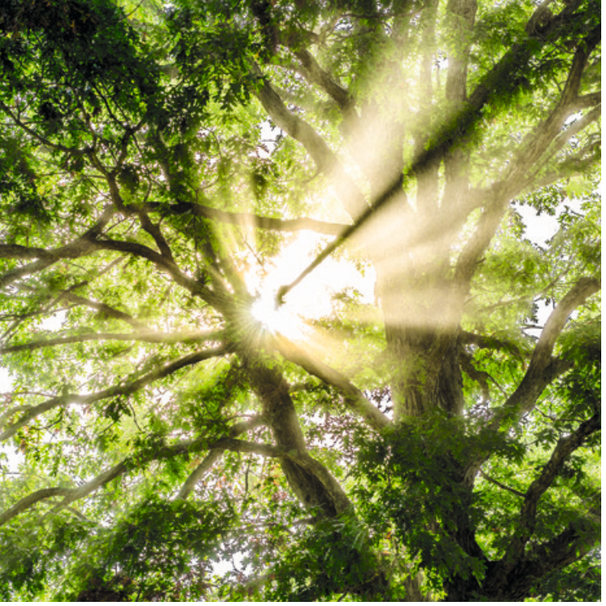
Hybridheizungen

Mehr Energie – weniger Emission

BRÖTJE HEIZUNG



Die Zukunft des Heizens

Die Energiewende kommt ins Rollen
Die Zeit ist reif für Taten. Denn wenige Themen haben in den vergangenen Monaten weltweit mehr Aufsehen erregt als Fragen um den Klimawandel. Mit gesteigertem Tempo ergreifen Staaten und Staatenbündnisse Abkommen und Maßnahmen, die unsere Lebensweise nachhaltig verändern werden.

Zentrale Aufgabe: Dekarbonisierung
Das Klimaschutzprogramm der Bundesregierung gibt eine klare Richtung vor: mind. 65 % weniger Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 und mind. 80 % des Energieanteils sollen bis 2030 aus erneuerbaren Quellen geliefert werden. Zusätzlich wird bis 2025 zur Erreichung des 1,5-Grad-Ziels u. a. schrittweise die CO_2-Steuer angehoben, die sich bereits jetzt auf Öl- und Gaspreise auswirkt* und verdeutlicht, wie sparsam wir mit diesen Ressourcen umgehen sollten.

Klimaschutz ist in den Köpfen
Denn gerade mit den stark steigenden Energiepreisen wird jedem klar, dass sich Klimaschutz nicht nur auf politischer Ebene abspielt, sondern von unseren Entscheidungen und Konsumgewohnheiten im Alltag abhängt. So unterstützen 83 % der Deutschen den Ausbau Erneuerbarer Energien.** Dabei sind drei Viertel der Befragten auch bereit, ihr persönliches Verhalten zum Wohle der nächsten Generationen zu ändern.*** Und dieser Wandel ist bereits im vollen Gange.

83 % der Deutschen unterstützen den Ausbau Erneuerbarer Energien.

Verringerung der Treibhausgas-emissionen um mind. 65 % gegenüber dem Stand von 1990.

Drei Viertel der Deutschen sind bereit, ihr persönliches Verhalten zu ändern.

Quellen: (*) BMWi, 2021. (**) YouGov für AEE, Dezember 2021. (***) BDEV, Juli 2020

Ein neuer Zeitgeist – CO_2-bewusst leben

Was uns bewegt
Das neue Umweltbewusstsein hat Auswirkungen auf unsere Konsumgewohnheiten: Es wird langlebiger, fairer und lokaler eingekauft, Nachhaltigkeit ist zu einem ausschlaggebenden Argument geworden. Denn eine klimafreundliche Lebensweise und ein hoher Komfortstandard müssen sich mithilfe neuer Technologien nicht mehr ausschließen. So ist beispielsweise auch die Hybridtechnologie der Wegbereiter für den Erfolg der E-Mobilität.

Klimapotenziale entdecken
Besonders viel Klimapotenzial steckt in der häuslichen Energie- und Wärmeerzeugung. Denn laut Statistischem Bundesamt verursachten Privathaushalte in Deutschland im Jahr 2019 insgesamt 219 Millionen Tonnen CO_2. Davon entfielen 68 % auf den Faktor Heizen.* Seit 2021 werden deshalb auch Privathaushalte durch die CO_2-Steuer für den Verbrauch fossiler Energieträger zunehmend zur Kasse gebeten – Zeit zu handeln! So plant fast die Hälfte aller Hausbesitzer in Deutschland bauliche Maßnahmen zur Energieeffizienz oder eine klimafreundlichere Heizungsanlage.**

Projekt Heizungsmodernisierung
Mit einer Brennstoffverwertung von 98 % ist Gas-Brennwert immer noch das beliebteste System in Deutschland, da hocheffizient und dank Beimischung von Wasserstoff auch zunehmend klimafreundlich. Wärmepumpen, aber auch eine Solaranlage können ergänzend dazu beitragen, die eigene Emissionsbilanz zu senken und unabhängiger zu werden von der steigenden Energiekosten- und Abgabenlast.

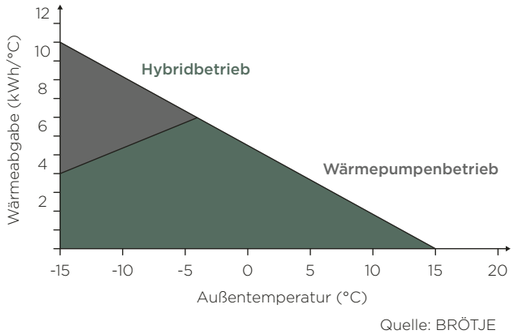
Quellen: (*) Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021. (**) YouGov für AEE, Dezember 2020

Energiewende im Eigenheim

Weniger CO_2 mit Hybridtechnik
Für durchschlagende Erfolge bei der Reduzierung von klimaschädlichen Treibhausgasen ist die Senkung der Emissionen in Privathaushalten eine entscheidende Stellschraube. Durch die sukzessive Einbindung regenerativer Energieerzeuger können Ein- und Mehrfamilienhäuser ihre Klimabilanz nachhaltig senken. Da ein Komplettumstieg für Modernisierer weder wirtschaftlich noch komfortabel ist, ebnen hybride Lösungen – analog zur Automobilindustrie – den Weg in die Zukunft des umweltfreundlichen Heizens.

Ein sicheres System für die Zukunft
Hybridtechnologie zeichnet sich durch das Zusammenspiel von mindestens zwei Komponenten aus, die gemeinsam zum individuellen Energiemix beitragen. Neben einer uneingeschränkt leistungsstarken fossilen Komponente, wie z. B. einer Gas-Brennwerttherme, ist mindestens eine Komponente regenerativ und damit nachhaltig, wie zum Beispiel eine Wärmepumpe oder eine Solaranlage. Das intelligente Regelungssystem entscheidet sich bei veränderlichen Rahmenbedingungen stets automatisch für die günstigste und effizienteste Betriebsweise. Ein zusätzlicher Pufferspeicher bevorratet stets schnell abrufbares warmes Wasser.

Hoher Warmwasserkomfort – Grund- und Spitzenlastzeiten
Bei Außentemperaturen knapp oberhalb des Gefrierpunktes kann Ihre Wärmepumpe die Grundlast effizient tragen und den gesamten Wärmebedarf alleine abdecken. Das entlastet Ihre Gasheizung. Bei nicht optimaler Wärmedämmung wird für Temperaturbereiche unter null Grad ein weiterer Wärmeerzeuger, wie Gas-Brennwert, benötigt. Gleiches gilt für Spitzenlasten mit hohem Warmwasserbedarf. Wer auf warme Wellness-Duschen im Winter also nicht verzichten will, der geht mit einer Hybridheizung auf Nummer sicher.



Quelle: BRÖTJE

Nachhaltige Wärme für Modernisierer
Dank Hybridtechnologie sind nachhaltige Wärmepumpen nicht mehr nur auf Neubauten mit höchsten Dämmungsstandards beschränkt. Die Einbindung von Gas-Brennwert, der am meisten genutzten Wärmetechnologie in Deutschland, ermöglicht eine effiziente Arbeitsteilung für Komfort, Ausfallsicherheit und niedrigere Energiekosten im Ein- und Mehrfamilienhaus. Hybrid ist nicht zwingend an Gas-Brennwert gebunden. Soll Ihre Ölheizung noch nicht ausgetauscht werden oder ist das Investitionsbudget gering, kann im ersten Schritt eine Wärmepumpe hinzugeschaltet werden, bevor ein Komplettumstieg erfolgt.

Solartechnologie – eine weitere Alternative
Energie dort produzieren, wo sie verbraucht wird: Neben der Wärmepumpe als regenerativem Energieträger kann auch eine Solarthermieanlage die Gas-Brennwert-Anlage nachhaltig ergänzen. Ein zusätzliches Speichermedium sorgt für den maximal effizienten Umgang mit Ihrer eigenerzeugten Energie.

Vorteile von Hybridheizungen

- **Ressourcenschonend:** Einsatz von umweltfreundlichen Energieträgern
- **Geringere Energiekosten:** Reduktion fossiler Brennstoffe
- **Effizient:** besonders wirtschaftlich durch automatisierten Energiemix
- **Zuverlässigkeit:** Ausfallsicherheit durch den Betrieb von zwei Wärmeerzeugern
- **Warmwasserkomfort:** stets warmes Wasser auch bei hohem Bedarf und niedrigen Temperaturen
- **Zukunftssicher:** Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes sicher erfüllen, Immobilienwert steigern

Flexibel kombinierbar mit BRÖTJE Hybrid

Es gibt sie nicht – die EINE BRÖTJE Hybridheizung. Denn eine Heizungslösung muss sich den individuellen Gegebenheiten und Anforderungen anpassen und nicht andersherum. Deshalb setzen Sie mit BRÖTJE Hybrid auf ein maximal flexibles System – egal, ob Sie ein Bestandsgerät entlasten und Ihr System nachhaltig erweitern wollen oder ob Sie einen Komplettaustausch vorsehen.

Darum BRÖTJE Hybrid
- Individuell: maßgeschneiderte, bedarfsgerechte Lösungen vom Fachmann für Hybrid
- Flexibel: offenes Regelungskonzept für Teil- und Übergangslösungen, einfach nach- und aufrüstbar
- Integrativ: einfache Einbindung von Fremdkomponenten anderer Hersteller
- Für jeden Geldbeutel: attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis ermöglicht jedem den Hybrid-Einstieg
- Qualitäts-Komplettsortiment: BRÖTJE bietet alle Hybridkomponenten aus eigener Produktion
- Intelligentes Energiemanagement: automatisierte Anlagensteuerung – effizient und zuverlässig
- Ausgezeichneter Werksservice: für beste Betreuung von der Installation durch alle Wartungsintervalle
- Förderservice: maximale Förderung ohne Stress und Papierkram

Hybrid-Pakete
Unsere Hybrid-Pakete bilden die gängigsten Kombinationen ab, vielfach eingesetzt und alltagserprobt. Für eine schnelle, reibungslose Installation vor Ort steht Ihnen Ihr Fachhandwerker zur Verfügung.

Lassen Sie sich von den zahlreichen Beispielen inspirieren.
Ihr BRÖTJE Fachhandwerker findet auch für Sie eine passende Lösung.

broetje.de/hybridheizung

BRÖTJE Hybrid-Pakete

Der Allrounder

Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit Gas-Brennwert

Produkte
BLW NEO 8 mit WGB 22.1, PSW 300 und EAS-W 380

Energieeffizienzklasse
A++

Heizleistung
8 + 22 kW

Vorteile
- Deckt häuslichen Wärmebedarf und Spitzenlasten effizient und nachhaltig ab
- Exzellentes Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Platzsparender Einbau
- Geräuscharmer Betrieb
- Nutzung von PV-Strom mit Zubehör EER möglich

Passend für
- Neubau Einfamilienhaus
- Modernisierung Einfamilienhaus bis 200 qm
- Sehr gutes Wärmekomfortlevel

Die Kompakten

Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit Gas-Brennwert

Produkte
BLW Split-P 6 mit WLS und EAS-W 300

Energieeffizienzklasse
A+

Heizleistung
6 + 24 kW

Vorteile
- Hydraulische Sicherheit dank 40-Liter-Trennpuffer
- Duale Energie – Heizung und Kühlung in einem System
- Kostengünstiger Einstieg in nachhaltiges Heizen
- Äußerst kompakt, sehr geringer Platzbedarf
- Nutzung von PV-Strom mit Zubehör EER möglich

Passend für
- Modernisierung Einfamilienhaus bis 150 qm
- Unterstützung bestehender Heizsysteme
- Sehr gutes Wärmekomfortlevel

Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit Gas-Brennwert

Produkte
BLW Mono-P 6 mit WLS und EAS-W 300

Energieeffizienzklasse
A+

Heizleistung
6 + 24 kW

Vorteile
- Hydraulische Sicherheit dank 40-Liter-Trennpuffer
- Extrem wirtschaftlich
- Duale Energie – Heizung und Kühlung in einem System
- Äußerst kompakt, sehr geringer Platzbedarf
- Zur Installation kein Kälteschein erforderlich
- Sehr leise – flexible Aufstellung
- Nutzung von PV-Strom mit Zubehör EER möglich

Passend für
- Neubau Einfamilienhaus bis 150 qm
- Sehr gutes Wärmekomfortlevel

Der Einsteiger

Trinkwasser-Wärmepumpe mit Bestandsanlage

Produkte
BTW S 250 mit Bestandsanlage

Energieeffizienzklasse
A+

Heizleistung
1,41 kW + Leistung der Bestandsanlage

Vorteile
- Besonders umweltfreundliche Trinkwassererwärmung mit natürlichem Kältemittel
- Möglichkeit zur Einbindung einer Solaranlage
- Nutzung des Energiereservoirs aus der Raumluft
- Bis zu 243 Liter Speichervolumen für höchsten Warmwasserkomfort
- Äußerst geräuscharmer Betrieb
- Modernes Design, reduzierte Bauhöhe

Passend für
- Modernisierung Einfamilienhaus bis 200 qm
- Home-Wellnessfans mit hohem Warmwasserbedarf

Der Bewährte

Heizungsunterstützende Solarthermie mit Gas-Brennwert

Produkte
WGB 22.1 mit SPZ und FKR 25

Energieeffizienzklasse
A+

Heizleistung
2,9 – 38 kW

Vorteile
- Bekannte und bewährte Technik
- Zuverlässig und effizient in Spitzenlastenzeiten
- Exzellentes Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Kostenlose Wärmenutzung von der Sonne
- Immer hygienisch einwandfreies Brauchwasser

Passend für
- Modernisierung und Neubau von Einfamilienhäusern

Der Multitasker

Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit Gas-Brennwert

Produkte
BLW NEO 18 mit WGB, PSW 500 und EAS-W 470

Energieeffizienzklasse
A+

Heizleistung
18 + 50 kW

Vorteile
- Zuverlässig und effizient in Spitzenlastenzeiten
- Exzellentes Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Platzsparender Einbau
- Nutzung von PV-Strom mit Zubehör EER möglich

Passend für
- Modernisierung und Neubau Mehrfamilienhäuser

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Weitere technische Informationen erhalten Sie bei Ihrem BRÖTJE Fachhandwerker.

3.000 kg

CO_2-Einsparungen
gegenüber Ölheizung

910 €

CO_2-Steuer-Ersparnis
in 5 Jahren

Rita und Klaus, 130 qm

- Gebäudetyp: Einfamilienhaus
- Baujahr: 1960
- Dämmung: mäßig
- Komfortlevel: Standard
- Heizen: Heizkörper
- Hauptbad: 10 qm mit einfacher Dusche und Badewanne
- Bisherige Heiztechnik: Ölkessel, 200-Liter-Speicher, Bj. 1989

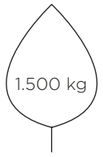
Die Ausgangssituation
Rita und Klaus haben es satt, an die jährliche Öllieferung zu denken. Ganz zu schweigen von den steigenden Preisen. Es wird Zeit, den alten Ölkessel loszuwerden. Beide möchten eine möglichst nachhaltige Lösung, die lange hält und leistungsstark genug ist für ein neues Bad mit ebenerdiger Regendusche. Allerdings lässt die alte Gebäudedämmung den Umstieg auf eine Wärmepumpe nicht zu.

Die Hybridlösung
Beide entscheiden sich für eine effiziente, platzsparende Hybrid-kombination. Mit der Gas-Brennwerttherme WLS in Kombination mit einem 300-Liter-Trinkwarmwasserspeicher setzen sie auf einen soliden, zukunftssicheren Allrounder. Durch den Einbau der Luft-/Wasser-Wärmepumpe BLW Mono-P können sie nicht nur langfristig ihren Gasverbrauch niedrig halten. Das gesparte Geld investieren Rita und Klaus im kommenden Jahr in ihre Badsanierung.

Familie Meier, 200 qm

- Gebäudetyp: Einfamilienhaus
- Baujahr: 1980
- Dämmung: gut
- Komfortlevel: hoch
- Heizen: Fußbodenheizung im EG und in den Bädern
- Hauptbad: 18 qm, 2010 renoviert, mit Regendusche, Eckbadewanne
- Zusätzliche Bäder: 7 qm/einfache Dusche, Regendusche/UG
- Bisherige Heiztechnik: Gas-Brennwert, Bj. 2000

Die Ausgangssituation
Familie Meier braucht mit zwei heranwachsenden Kindern (7 und 9 Jahre) mehr Platz und zieht an den Stadtrand. Das grundsolide Haus verfügt bereits über ein gehobenes Maß an Komfort: Fußbodenheizung, ein großzügiges Elternbad, dazu ein Dusch-Bad für die Kinder sowie eine kleine Keller-Sauna mit Regendusche. Das alte Gas-Brennwertgerät wird zunehmend unzuverlässiger. Reparaturen häufen sich. Hinzu kommt, dass Familie Meier auch nicht mehr von einem einzigen Energieträger abhängig sein möchte und passend zum bewussten Lebensstil sukzessive auf regenerative Energien umsteigen will.



CO_2-Einsparungen
gegenüber alter Gasheizung

CO_2-Steuer-Ersparnis
in 5 Jahren

Die Hybridlösung
Hybrid ist die Lösung, die allen Anforderungen des 4-Personen-Haushalts gerecht wird. Das Ehepaar entscheidet sich für die Erneuerung des Gas-Brennwertgeräts mit einem WGB. Dazu kombinieren die Meiers eine BLW NEO Wärmepumpe, die große Teile ihrer Grundlast im Zusammenspiel mit einem 380-Liter-Warmwasser-Systemspeicher bereits abdecken kann und damit den Gas-Verbrauch niedrig hält.

Bestens beraten, rundum betreut

Es geht nicht nur um die Heiztechnik, für die Sie sich entscheiden. Gerade bei einem so sensiblen Thema wie der Wärme in Ihrem Zuhause lohnt es sich, von Anfang an einen Partner zu haben, auf den Sie sich verlassen können.

Deutschlandweites Fachhandwerker-Netzwerk
Wer eine BRÖTJE Heizungsanlage kauft, setzt auf ein flächendeckendes Deutschlandnetzwerk von kompetenten Fachhandwerkern. Das macht sich vom ersten Moment an bemerkbar. Denn Ihr Fachhandwerker wird Ihnen Ihre BRÖTJE Lösung aus Überzeugung empfehlen. Das offene Regelungskonzept lässt es zu, auf Ihre individuellen Gegebenheiten zu reagieren. Ein Grund, warum Ihr Fachhandwerker gerne mit BRÖTJE zusammenarbeitet.

Einfacher Einbau, schnelle Inbetriebnahme
Ihr BRÖTJE Fachhandwerker nimmt auch die Installation Ihrer neuen Heizungsanlage vor. Die bestens geschulten Monteure profitieren dabei vom übersichtlichen Aufbau der Komponenten, sodass die Inbetriebnahme schnell und reibungslos ablaufen kann. Ihr Fachhandwerker bereitet ebenfalls alles für die Registrierung Ihrer Heizungsanlage vor.

Der BRÖTJE Förderservice

Gehen Sie auf Nummer sicher und vertrauen Sie auch bei der Förderung auf den Experten. Denn niemand beschäftigt sich gerne mit Formularen und Anträgen. Deshalb nimmt Ihnen der BRÖTJE Förderservice diese entscheidende Aufgabe ab. Weitere Informationen unter broetje.de.

Leistungen im Komplettpaket

- Prüfung auf Verfügbarkeit der Programme und Kombinationsmöglichkeiten
- Ermittlung und Berechnung der maximalen Förderung
- Vorbereitung aller Formalitäten und Beantragung der staatlichen BEG-Fördergelder bei BAFA oder KfW
- Führung der Nachweise zum Abruf der Fördergelder nach Heizungseinbau
- Detaillierte Informationen und vorbereitete Unterlagen zur Ausschöpfung weiterer Fördergelder von Land, Kommune oder Energieversorger

Ihr BRÖTJE Fachhandwerker

FSC
www.fsc.org
RECYCLED
Papier aus Recyclingmaterial
FSC® C109467

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/10465-2304-1014

August Brötje GmbH | broetje.de

BDR THERMEA GROUP

Version 02.23 – Artikel 7801353 Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.